

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1900

128 (3.6.1900) Abendausgabe

*** Freiburg, 1. Juni.** In einer Villa goß gestern Abend ein Dienstmädchen beim Kochen von Parquetbodenempfindliche Terpentinöl nach, plötzlich explodirte das Gefäß, und das Mädchen stand sofort in hellen Flammen. Die Brandwunden sind so schwer, daß es in das Krankenhaus überführt werden mußte. Es ist wenig Hoffnung für die Erhaltung des Lebens vorhanden. Ein Kutscher, der zu löschen versuchte, wurde ebenfalls verletzt und wurde in die Klinik verbracht. Außerdem erlitt ein anderes Dienstmädchen leichtere Brandwunden. Die Wunde des 1. und 2. Stodes ist verbrannt, ein großes Loch entstand im Parquetboden.

*** Vörsch, 1. Juni.** Am Dienstag Abend griff das Dienstmädchen des Wirtes zum „Schwanen“ in Hünningen, um die Gluth mehr zu entfachen, zur Petroleumlampe; dieselbe explodirte sofort und das bedauernswürdige Mädchen stand in hellen Flammen. Die Brandwunden, die es an Armen und Oberkörper erlitt, sind derartig schwere, daß kaum Hoffnung auf Erhaltung des Lebens vorhanden ist.

Aus den Nachbarländern.

*** Straßburg, 2. Juni.** Eine kleine, aber erlesene Gesellschaft trat gestern Nachmittag hier im „Europäischen Hof“ zur Gründung eines Weinbauvereins für Elsaß-Lothringen mit dem Sitze in Colmar zusammen. Der Verein soll in drei Bezirksvereine: Lothringen, Oberrhein und Unterelsaß zerfallen, die jeder wieder in ihrem Bezirk Untervereine ins Leben rufen sollen zu dem Zweck, den reichslothringischen Weinbau zu heben und zu fördern. Den Vorsitz führte Weingüterbesitzer Langel aus St. Leonhardt. Es wurde, H. Str. Pst. betont, daß der Verein Hand in Hand mit dem Weinbauvereine gehen soll und daß er durch eine weitgehende Decentralisation in den Bezirks- oder Untervereinen gerade dem kleinen Weinbauer berücksichtigen solle. Nur die Oberleitung soll beim Hauptverein verbleiben. Zu dem Zweck, eine nach dieser Richtung hin passende Organisation auszuarbeiten, wurde ein Ausschuss eingesetzt.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 2. Juni.
 [1] **H. H. A. H. der Großherzog und die Großherzogin** von Baden treffen heute Abend 7.30 Uhr hier ein.
 [2] **Bataillone des 2. bayer. Fuhrart.-Regts.** sind gestern Abend 10 Uhr 55 Min. vom Lager Lechfeld nach Metz mittelst Sonderzugs hier durchgefahren.

*** Mühlburg.** Die am Mittwoch den 30. Mai in der Johanneskirche stattgehabte Diözesansynode hat an Stelle des zum Prälaten ernannten Herrn Oberprocurators D. Helbing (mit 16 von 18 Stimmen) Herrn Stadtpfarrer Ebert im Stadttheil Mühlburg zum Dean der Diözese Karlsruhe erwählt. Diese ehrenvolle Erwählung unseres Herrn Stadtpfarrers Ebert zum Dean der Diözese Karlsruhe hat in der hiesigen evangelischen Kirchengemeinde die größte Freude hervorgerufen. Dieselbe kam zum Ausdruck in einem Ständchen, welches Donnerstag Abend dem Neugewählten dargebracht wurde. Die Mitglieder des Kirchengemeinderathes und der Kirchenversammlung sowie der evang. Kirchenchor begaben sich in Begleitung vieler Gemeindeglieder in den Pfarrhof, woselbst nach einem erhebenden Gesang der Kirchenälteste, Herr Pfl. Racher, in einer warmen Ansprache dem Herrn Dean die besten und herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde aussprach. Der Geehrte erwiderte in herzlichsten Dankworten, dabei betonend, wie die ihm entgegengebrachte Anhänglichkeit der Gemeinde und das Vertrauen der Diözese einerseits ihm Stärke im Hinblick auf die Bürde des neuen Amtes und andererseits ihm eine Rechtfertigung biete gegenüber dem Unangenehmen, was er in jüngster Zeit habe erfahren müssen. Ein zweites Lied schloß die einfache, aber um so herzlichere Feier.

*** Gerüstesturz.** Eine große Anzahl Personen wanderte gestern Abend hindus zu dem Neubau des Oberlandesgerichtsgebäude, um sich das vom Sturm zusammengerissene Gerüst anzusehen, das mit seinen durcheinander geworfenen und abgebrochenen Gerüstbäumen ein wüstes Chaos bildete. Heute wurde eifrig an der Abräumung gearbeitet. Nur ein kleiner Theil, eine Ecke des Gerüsts ist stehen geblieben. Mehrere Photographen und Amateure liefen sich das vortreffliche Objekt zu Aufnahmen nicht entgehen. Die verunglückten Arbeiter besaßen sich noch auf dem Gerüst, als das Unglück geschah und wurden so mit heruntergeschleudert. Der Geübteste ist ein junger Mann von 18 Jahren namens Luigi Salbani aus Colonnolo. Schwer verletzt sind der Italiener Comelo Samato, sowie Gottfried Weber aus Krielingen und Emil Meinger aus Leutschneureuth, im Alter von 18 bis 21 Jahren. Die Verunglückten, denen an Ort und Stelle durch einen Wundarzt vom Leibgrenadier-Regiment die erste ärztliche Hilfe geleistet wurde, befinden sich im Diakonissenhaus in Behandlung. Die heruntergestürzte Seilmaschine ist in Stücke zerschlagen. Der Materialschaden wird auf mehrere Tausend Mark geschätzt. Als sich gestern Mittag kurz nach 2 Uhr das Wetter und der Sturm ankündigten, verließ bereits eine Anzahl Arbeiter den Bauplatz, und suchte Schutz unter den Bäumen des Hardtwaldes. Dann setzte ein kurzer Windstoß ein und gleichzeitig hörte man ein Krachen, das mit dem Knattern von Gemehren verglichen wird, hervorgerufen durch das Brechen der Gerüstpfähle. Alle Arbeiter suchten schleunigst Schutz, nur 7 gelang es nicht mehr, von dem Gerüst herunter zu kommen. Mit donnerähnlichem Krachen stürzte die Aufzugsmaschine aus einer Höhe von 18 Meter herunter, die zwei an ihr beschäftigten Arbeiter mit herunterreißend — dem einen wurde der Schädel zerschmettert, dem anderen das Becken gebrochen und der Unterleib aufgerissen —, das Gerüst neigte sich nach innen und brach zusammen. Von den außer den zwei Genannten mit herabgestürzten Arbeiter, sollen zwei Arms- und Beinbrüche, die anderen Fleischwunden erlitten haben. Das Gerüst, daß von den Schwerverletzten einer gestorben ist, befindet sich nicht. Wie wir erfahren, macht der Zustand nur eines der Schwerverletzten noch Sorge. Von den Leichtverletzten konnten zwei wieder entlassen werden, einer ist noch im Diakonissenhaus. Die Untersuchung über den Unglücksfall ist eingeleitet.

*** Fußballspiel.** Nächsten Sonntag den 3. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, wird der R. F. C. „Phoenix“ gegen eine lombardische Schweizer Mannschaft ein Weltspiel auf dem großen Gzerzierplatz veranstalten. Hieran anschließend findet zwischen dem Karlsruher Fußballklub „Germania“ und der Mannheimer Fußballgesellschaft „Germania“ ein Retour-Match statt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

*** Hoftheater.** In der Vorstellung von Rossini's „Zell“ am Freitag den 8. wird Wilhelm Dörwald vom Stadttheater in Warmen die Titelpartie singen. Weiterhin bringt die Oper am Dienstag den 5. „Martha“ mit Elisabeth Wagner in der Titelrolle, am Sonntag den 10. „Regina“. Im Schauspiel gelangt am Donnerstag den 7. das Volksstück „Die Herren Söhne“, am Samstag den 9. als Vorstellung außer Abonnement zu erwähliger Preisen „Söhne von Verlichtungen“ zur Aufführung.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Großh. Steuerdirektion
 Ernannt wurde: zum ersten Gehilfen: Wohlfart, Johann, Finanzassistent beim Gr. Finanzamt Buchen, unter Verlegung zum Gr. Finanzamt Bretten.
 Uebertragen wurde: Eine erste Gehilfenstelle beim Gr. Steueramt für den Bezirk Laßberg dem Finanzassistenten Josef Reindolz beim Gr. Steueramt für den Bezirk Einshelm.
 Versetzt wurde: Berg, Georg, Finanzassistent, erster Gehilfe beim Gr. Finanzamt Bretten, zum Gr. Finanzamt Donaueschingen.

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Berlin, 2. Juni. Wie dem „Vol.-Anz.“ von gut unterrichteter Seite versichert wird, sind sowohl von Seiten der hiesigen amerikanischen wie der englischen Botschaft an zuständiger deutscher Stelle Vorstellungen erhoben worden wegen des vom Reichstage beschlossenen Fleischbeschaugesetzes. Seitens der englischen Regierung wird die Erleichterung der australischen Fleischzufuhr beklagt. Es ist ausgeschlossen, so fügt das genannte Blatt hinzu, daß infolge dieser Vorstellungen das Fleischbeschaugesetz im Bundesrath noch scheitern könnte, ebend so wäre es wohl möglich, daß beim Erlassen der Ausführungsbestimmungen auf gewisse den deutschen Interessen nicht entgegenstehende Wünsche des Auslandes Rücksicht genommen würde.

— Darmstadt, 2. Juni. Die Herzogin von Sachsen-Rosburg-Gotha und die Prinzessin Beatrice treffen heute Abend auf Schloß Wolfsgarten ein.

hd Würzburg, 2. Juni. Im hygienischen Institut der Universität ist eine wichtige Entdeckung gemacht worden: die Batterien benutzende Eigenschaft bestimmter elektrischer Ströme, die zur Heilung einer Anzahl auf Infektion durch Bacterien beruhender Krankheiten angewendet werden können. Das einfache Verfahren wurde von dem Zahnarzt Zieger entdekt und erfolgreich angewendet. Es ist mehrere Centimeter tief wirksam und dabei völlig schmerzlos, da nur schwache Ströme Verwendung finden. (Frl. 3.)

— Straßburg, 2. Juni. Die „Str. Post“ veröffentlicht folgenden Erlaß an den Statthalter in Elsaß-Lothringen:

„Ich habe bestimmt, daß die bei Metz in Ausführung begriffenen Befestigungen wie folgt benannt werden sollen: Das Werk auf dem Gorgimont, „Feste Kronprinz“, das Werk bei le Point du jour: „Feste Kaiserin“, das Werk bei Saulny: „Feste Lothringen“.

Es soll dies ein Zeichen sein, wie eng verbunden ich und mein Haus uns mit dem Reichlande fühlen, und es gereicht mir zur besonderen Freude, Ihnen hieron Kenntniß zu geben.

Metz, den 12. Mai. 1900. Wilhelm J. R.

hd Budapest, 2. Juni. In der vergangenen Nacht ging hier ein furchtbarer Wolkenebruch nieder. Durch das Einbringen der Wassermassen in die Kellerwohnungen erkrankten mehrere Personen. Ein Mann wurde vom Blitz erschlagen.

— Helsinki, 2. Juni. Der russische Minister des Innern bestimmt, daß finnische Postmarken vom 14. August ab auf Briefen nach dem Auslande durch russische ersetzt werden müssen. Für den Inlandsverkehr dürfen finnische Marken noch bis zum 14. Januar 1901 verwendet werden. Dann werden die finnischen Marken durch solche ersetzt, die den russischen ähnlich sind, nur daß ihr Werth in finnischen Münzorten angegeben wird.

— Paris, 2. Juni. Der Bericht der Sachverständigen, die mit der Untersuchung über die Ursachen des Brandes des „Théâtre Français“ beauftragt waren, ist zu dem Schluß gekommen, daß der Brand infolge Kurzschlusses in der elektrischen Leitung entstanden sei.

— London, 2. Juni. Der „Daily News“ zufolge ist es unzutreffend, daß der Prinz von Wales seine Reise zur Pariser Weltausstellung ausgesetzt habe. Der Prinz werde im Laufe dieses Monats nach Paris reisen.

— Madrid, 2. Juni. Der Werth der zum Austausch gegen die neue spanische Staatsanleihe angemeldeten Schuldverschreibungen übersteigt bereits 600 Millionen. — Die Einnahmen aus den Zöllen erfordern eine beträchtliche Zunahme.

— Gibraltar, 2. Juni. Reuter. Gestern Nachmittag kam es an der spanischen Grenze zu ersten Ruhestörungen, weil mehrere Tausend spanische Arbeiter, welche nach Spanien zurückkehren wollten, eine Otkroi-Auflage bezahlen sollten. Die Polizei feuerte auf die am Eingangstor massenhaft angesammelten Arbeiter, ohne verhindern zu können, daß die Arbeiter ohne Entrichtung des Otkroi passirten. Es kamen mehrere Verwundungen vor.
hd New-York, 2. Juni. Die Meldung von dem Tode Agui na l d o s ist bis jetzt amtlich nicht bestätigt worden.

Streit der Straßenbahnangestellten.

— Köln, 2. Juni. Infolge Beschlusses eines in der vergangenen Nacht stattgefundenen Versammlung trafen die Angestellten der städtischen Straßenbahn heute in den Ausstand. Der Betrieb ruht auf allen Punkten.

— Danzig, 2. Juni. Die Angestellten der Straßenbahn sind heute theilweise in den Ausstand getreten. Die Linien in der Stadt werden mit Hilfspersonal befahren.

Der Boyer-Aufstand in China.

— Tientsin, 2. Juni. Reuter. Das französische Konsulat erhielt die Nachricht, daß Dienstag früh 30 Ausländer, darunter 6 Frauen und 1 Kind, welche sich in Booten auf der Fluß von Patingfu und Tientsin befanden, von mehr als 700 mit Flinten und Speeren bewaffneten Boyern angegriffen wurden. 4 wurden getödtet, mehrere verwundet. Ueber das Schicksal der Ueberlebenden ist nichts bekannt. Das englische Kriegsschiff „Centurion“ mit dem Admiral an Bord und das italienische Kriegsschiff „Cassabria“ sind vor Taku eingetroffen.

— Shanghai, 2. Juni. Londoner Blätter melden, gegenwärtig seien 22 Kriegsschiffe in Taku; 9 russische, 3 französische, 3 englische, 3 deutsche, 2 amerikanische und 2 japanische. Die russischen Schiffe haben außer ihrer Besatzung 11,000 Mann Truppen von Port

Arthur an Bord. In Port Arthur seien noch weitere 14,000 Mann zur Abreise bereit.

— Washington, 2. Juni. Der amerikanische Gesandte in Peking telegraphirte, wie das Reutersche Bureau meldet: Die Ankunft der zum Schutz der Gesandtschaften bestimmten europäischen Mannschaften hat die Lage in Peking sehr verbessert. Es herrscht dort eine viel größere Ruhe, doch sind in der Umgegend die Boyer noch immer in Thätigkeit.

England und Transvaal.

Fom südlichen Kriegshaupplatz.
— London, 2. Juni. Aus Kapstadt wird unterm 31. v. M. berichtet: Bei Faberspruit, in der Nähe von Douglas, wurden am 29. Mai 700 Engländer unter Charles-Warren von 1000 Aufständischen umzingelt und angegriffen. Nach heftigem Kampfe wurden die Aufständischen, die eine Anzahl Tödtet und Verwundete hatten, zurückgeschlagen. Die Engländer hatten 15 Tödtet und 30 Verwundete.

In Transvaal.

— Lourenço-Marques, 2. Juni. Nach der „Times“ gehen hier widersprechende Gerüchte um. Nach dem einen ist Präsident Krüger nach Prätoria zurückgekehrt, um die Uebergabe zu beschleunigen. Nach dem anderen seien die Engländer vor der Stadt zurückgeworfen worden. „Morning Post“ meldet, Berichten aus amtlicher Quelle zufolge sei die Verbindung der Hauptarmee in der Nähe des Baal abgebrochen worden. In Landsfontein fand ein erster Kampf statt. Ferner wird gemeldet, daß die Buren in das nordöstliche Gebiet des Freistaates eingedrückt seien und bei Ventersburg und Harrysmith kampfen.

hd London, 2. Juni. Eine Meldung aus Prätoria vom Dienstag Abend berichtet, daß ein großer Theil der Burghers von Panitz ergriffen ist. Die Generale thun ihr Neuestes, um die kämpfenden Kommandos zu vereinigen. In der letzten Exekutivbeschlussung, welche unter Helbs Vorsitz stattfand, wurde dem Staatssekretär Reich die Erlaubniß erteilt, sich am Morgen nach Lydenburg zu begeben. Von englischer Seite wird berichtet, daß Sturdbertson beschlossen hat, ein Vigilanz-Komitee zu bilden zur Bewachung Prätorias, ferner daß tausend Burghers von Johannesburg am Nachmittag zurückgekehrt sind.

— Prätoria, 2. Juni. Nach Meldung Londoner Blätter ist die Regierung hier seit mehreren Tagen vollständig desorganisiert. Der Eisenbahndienst zwischen Prätoria und dem Rand habe aufgehört.

hd London, 2. Juni. Nach einer Meldung aus Lourenço-Marques hat die Verbindung mit Prätoria aufgehört.

hd London, 2. Juni. Wie aus Prätoria gemeldet wird, sind Präsident Krüger und Staatssekretär Reich sowie andere Mitglieder der Regierung von Lydenburg abgereist. Die Regierung läßt keine Informationen für das Ausland mehr veröffentlichten. Die Lage wird fühlbar kritischer.

hd London, 2. Juni. Die letzten Telegramme aus Lourenço-Marques melden, daß zahlreiche flüchtige Buren-Familien aus Prätoria und dem Norden Transvaals dort eingetroffen sind, um geregelte Zustände in ihrer Heimath abzuwarten. Die Flüchtigen sind sehr niedergeschlagen, halten aber den Krieg für noch nicht beendet. Das Gros der Buren-Armee ist auf dem Wege nach Lydenburg. Präsident Steijn begleitet diese Armee, welche sich anscheinend in die Berge zurückzieht und an eine Uebergabe nicht denkt.

Landwirthschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Mittwoch, den 6. Juni:
 Landw. Konsumverein Dörschbach. Abends 8 Uhr im Rathshaus dahier Generalversammlung.

Auswärtige Todesfälle.

Offenburg. Gustav Mühlner, Steuerkommissar, 48 J. a.
 Dwingen. Jakob Mayer, Privatier.
 Singen. Josef Ehinger, Wagnermeister, 83 J. a.
 Staufen. Johann Ulrich Spentle, Alt-Belchenwirth, 63 J. a.
 Triberg. August Schön, Kaufm. Direktor der Elektrizitätsgesellschaft Triberg, 41 J. a.
 Böhrenbach. Daniel Zuhof, Privatier, 76 J. a.
 Betschungen. Stanislaus Graf, Gemeinderath, 71 J. a.
 Wertheim. Christof Krieger.

Verlustliste d. Bad. Militärvereins-Verbandes.

(Aus dem Bad. Militärvereinsblatt.)
 Militärverein Grünsfeld. Kam. Jakob Ziemer, Expeditor a. D., biente von 1833—1844 beim Gren.-Regt. Kam. Martin Wellauer, Schreinermeister, biente von 1867—1871 beim 1. bad. Leib-Gren.-Regt., Feldzug 1870—71.
 Militärverein Marbach. Kam. Michael Schmöder, Landwirth, biente von 1862—1868 im 1gl. württemb. Inf.-Regt. Nr. 180 Feldzug 1866.
 Militärverein Breisach. Andreas Meier, biente beim 5. bad. Inf.-Regt., Feldzüge 1866 und 1870/71.
 Landwehr- und Reservistenverein Staufen. Kam. Emil Käpfe, biente zuerst bei der 5. Komp. des bad. Jägerbataillons, machte mit demselben den Feldzug 1866 und im 5. bad. Inf.-Regt. Nr. 113 den Feldzug 1870/71 mit.
 Militärverein Ehrenketten. Johann Schweizer, Vereinsvors. stand, biente von 1881—1884 beim 1. bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 100. Johann Fürstos, biente von 1890—1892 beim 5. bad. Inf.-Regt. Nr. 113. Kam. Julius Kuh, biente von 1882 bis 1884 bei der 8. Komp. 5. bad. Inf.-Regt. Nr. 113.
 Militärverein Pflüdingen. Kam. Franz Joseph Scherer, Schmied, biente von 1866—1871 beim bad. Feldart.-Regt. Nr. 14, 4. Batt. Feldzug 1870—71.

Briefkasten.

W. in G. Das in neuer Auflage erschienene „Postbuch für das Großherzogthum“ zum Preis von 70 Pfg. ist von jedem Postamt zu beziehen. Postagenturen besorgen die Vermittelung zwar auch. Nichten Sie die Bestellung an das nächste Postamt.
J. B. — A. S. in Br. — G. in Seelbach b. Bad. — L. S. in A.: Nicht gewonnen. (Ohne Obligo.)
Abonn. B. Forderungen für gelieferte Waaren verjähren nach 2 Jahren.
G. in D. Der Jubiläumspredigt des Herrn Stadtpfarrer Brüdner lag 2. Nov. 1. 24: „Nicht daß wir Herr seien über Euren Glauben usw.“ zu Grunde.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing various financial markets and exchange rates, including Frankfurt a. M., London, and other international locations.

Berliner Börsenbericht: Renten ziemlich fest, dagegen Montanwerte ausnahmslos niedriger. Auf den übrigen Gebieten große Geschäftstätigkeit.

Wetterbericht der deutschen Seewarte in Hamburg

Wenig verändert liegt das barometrische Maximum noch über der Nordhälfte Europas mit höchsten Barometerständen nördlich der Nordsee...

Wetterbericht von Gunders (Badener Höhe)

Samstag, 2. Juni, Nachmittags 3 Uhr: Sehr schönes Wetter. 16 Grad Wärme. Barometerstand festigend.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd

Bremen, 2. Juni. Der Dampfer „Guis“ ist gestern Nachmittag 7 Uhr von Neapel abgegangen.

Vergnügnungs- und Vereins-Anzeiger

- Stadtpark. S. 4 U. Konzert der Leibgrenadier-Kapelle.
Stadtpark. S. 4 U. Konzert der Kapelle des Leibgren.-Reg.
Verkeo. 4. u. h. 9 U. Vorstellung.

Für unsere Abonnenten!

- Von unserer Expedition sind zu Vorzugspreisen zu beziehen:
Aus Deutschlands großen Tagen, Erinnerungen an den Krieg von 1870/71...
Der „Badische Soldat“ im Kriege 1870/71...
Von Karlsruhe nach Chicago, Reisebilder und Schilderungen...

Warnung vor Fälschung!

Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen (Echiguarke: sängende Löwin) und weise Nachahmungen zurück.

Wer nach Amerika, Asien, Afrika, Australien schnell, gut und billig fahren will...

an die oberrheinlich concess. Generalagentur für Baden von G. Kern in Karlsruhe, Hebelstraße 3.

Gottesdienst

Montag den 1. Juni. II. Pünktigkeit. Evangelische Stadt-Gemeinde. 1/9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Steinmann.

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutwein

ärztlich empfohlener, vorzüglicher Stärkungswein bei Bleichsucht u. Diarrhöen...

Achtung!

Ein neues Glasfirmenbild, 390x85 cm, schwarzes Glas, zum Glasbuchstaben-Aufleben...

Evangel.-sozialen Kongress

bringen wir unter umfangreicher Lager an Broschüren u. von G. H. R. Rastow, Rabbe, Sammler, Wagner, Frick u. a. in empfehlende Erinnerung.

Reise-Anzüge

zu 18, 20, 22, 25-40 Mark.

Havelocks

zu 15, 16, 18, 19, 20-35 Mark.

Loden-Joppen

zu 4 1/2, 5, 6, 7, 8, 9-14 Mark.

Loden-Anzüge

zu 20, 22, 25-32 Mark.

Gummi-Mäntel

zu 25, 28, 30, 32, 35-40 Mark.

Radfahrer-Anzüge

von 18 Mark an.

N. Breitbarth, Karlsruhe

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Wittwen-Kasse der Kaufleute zu Rostock

Die Aufnahme neuer Mitglieder, für den Eintrittstermin vom 1. Januar 1900 geltend, kann noch im Laufe dieses Monats bewirkt werden.

Tausch

Ein sehr gut bewirthschaftetes Hofgut in der Nähe Bruchsal, soll gegen eine Wirthschaft hier oder anderswärts vertauscht werden.

Großes Waldgelände zu kaufen gesucht

In Baden oder Württemberg wird ein großer Wald zu kaufen gesucht durch Finanzagent K. Kornsand, Karlsruhe i. B.

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Gemäldegalerie

Neu erschienen: Karlsruher Gemäldegalerie. 256 Signaturdrucke. Quartformat. - - M. 1.-

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Blutarmuth

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden (Natrium)...

Technikum Altenburg s. A.

für Maschinenbau, Elektrotechnik u. Chemie. - Lehrwerkstätte. - Progr. frei.

Pferdeverkauf

Mittwoch den 6. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr, wird im Kofenement Gottesane ein überzähliges Dienstpferd veräußert.

General-Agentur

e. alt. angeh. Leb.-Vers.-Ges. für Baden, auch Pfalz, sofort zu befehen. Hohe Bezüge. Auch Haupt- u. Spezial-Agenten allerorts gesucht.

Schreibhilfe-Gesuch

In ein Verfertigungsgeschäft wird ein junger Mann mit schöner Handschrift per 1. Juli zu engagieren gesucht.

Zimmerleute

und kräftige Tagelöhner finden sofort Beschäftigung. Deutlich 1293.21

Gypser

und Tagelöhner finden dauernde Beschäftigung auf Afford. 1293.21

Großherzog. Hoftheater zu Karlsruhe

Sonntag den 3. Juni 1900. Abth. C (Grüne Monumentarten). 57. Abonnement-Vorstellung.

Die Räuber

Tragödie in fünf Akten von Schiller. Leiter der Aufführung: Oswald Hande.

Verloren

Sonntag den 27. Mai, Nachmittags, wurde beim Bogar im Markgräflichen Palais eine goldene Broche mit 1/2 Stein verloren.

Herren- und Damenfahräder

verschiedene Fabrikate, ganz neu, sind umstände halber im Auftrag billig zu verkaufen.

Reise-Anzüge

zu 18, 20, 22, 25-40 Mark.

Havelocks

zu 15, 16, 18, 19, 20-35 Mark.

Loden-Joppen

zu 4 1/2, 5, 6, 7, 8, 9-14 Mark.

Loden-Anzüge

zu 20, 22, 25-32 Mark.

Gummi-Mäntel

zu 25, 28, 30, 32, 35-40 Mark.

Radfahrer-Anzüge

von 18 Mark an.

N. Breitbarth, Karlsruhe

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Trifan und Jolde

In drei Aufzügen von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Matias Schön.

Privatquartiere!

Am 6., 7. und 8. d. M. wird der Evang.-soziale Kongress in Karlsruhe tagen. Voraussichtlich werden so viele Besucher hier eintreffen, daß dieselben in den hiesigen Gasthöfen nicht alle Unterkunft finden können.

Wir richten an unsere Mitbürger die Bitte, Privatquartiere unter Angabe des Preises gefl. alsbald bei Herrn Bomberg, Linfenheimerstraße 15, anmelden zu wollen. 12606

Namens des Ortsausschusses für den Evang.-sozialen Kongress: Der Wohnungsausschuß.

Geschäfts-Uebernahme.

Beehre mich hiermit anzuzeigen, dass unter dem Heutigen das

Hôtel Leicht,

Kreuzstrasse 19,

in meinen Besitz übergegangen ist. Um geneigtes Wohlwollen bittet

Hochachtungsvoll B3442

Robert Würth,

Hôtel Leicht, Kreuzstrasse 19.

Reste! Nur noch bis 1. Juli Reste!

dauert der Ausverkauf der Mülhauser Zeugreste von Anton Fertig, Kaiserstraße 29, gegenüber der alten Dragonerkaserne, und empfehle:

Reste, zu Kleider und Blousen reichend, in Wolle und Halbvolle, fertige Hemden und Arbeiterhosen zu jedem annehmbaren Gebot.

Vom 1. Juli ab befindet sich mein Geschäft Adlerstrasse 13, nächst der Kaiserstraße. B3439.5.1

Fr. Schwarze

Kupferschmiede Apparate-Bauanstalt Metallgiesserei und Dreherei
Telephon 58 Karlsruhe Ettlingerstrasse 49.

Empfehle meine Metallgiesserei für Metallguss jeder Art als:

Rothguss, Phosphorbronze, Messing, Wolfram-Magan- und andere Legierungen nach eingesandten oder eigenen Modellen, roh oder bearbeitet;

ferner 12612.1.2 Schieber, Ventile und Hahnen in Eisen und Metall für Dampf, heisses und kaltes Wasser, Hydranten, Feuerhahnen, Stand- u. Strahlrohre, Bajonettverschlüsse, Schlauchverschraubungen, Reservoir- und Leerlaufventile, Schlauchhähne, Fasshähne, Abfüllhähnen, Wasserstandszeiger, Injecteure, Condensationswasserableiter, Manometer, Vacuummeter, sowie alle sonstigen Armaturtheile.

Luftkurort Bernbach

bei Herrenauß. Gasthaus zum Grünen Baum.

Gut eingerichtete Fremdenzimmer. Pension nach Wunsch zu mäßigen Preisen. Ausgezeichnete geschützte Höhenlage im Lammenswald. Beliebte Ausflugspunkte in der Nähe. 2970a.2.1

Nordsee-Bad Dangast. Billiges Seebad. Luftkurort 1. Mg. Prosp. C. Gramberg.

Gebr. Siemens & Co., Charlottenburg

Erfinder der Doohtkohle, liefern zu den billigsten Preisen in bekannter bester Qualität: 3773a.13.8 Kohlenstäbe für elektrische Beleuchtung. Spezialkohlen für Wechselstrom. Schleifkontakte aus Kohle von höchster Leitungsfähigkeit und geringster Abnutzung für Dynamos. Mikrofonkohlen, Kohlen für Elektrolyse.

Berein für 1858.

(Kaufmann. Verein) Hamburg. Soziale Stelle. Vermittlung, Pensionen, Kranken-Kasse, Vereinsorgan: „Der Handelsstand“. Ueber 58000 Mitglieder; über 77000 Stellen vermittelt. In 1899 wurden 10028 Mitglieder u. Beihilfe aufgenommen, sowie 6113 Stellen besetzt. Die Mitgliedsarten für 1900 und die Leistungen der verschiedenen Klassen liegen zur Einsicht bereit. Nach dem 1. Februar ist Verzugsvergütung zu entrichten. Eintritt täglich. Vereinsbeitrag jährlich 6 M. Geschäftsstelle in Karlsruhe bei Hrn. Jacob Steidel, Jähringerstraße 22. Zusammenkunft im Hofenfeiner, Herrenstraße, jeden Dienstag Abend 9 Uhr.

Kaufm. Buchführung richtet ein und führt weiter B3464 A. Sutter, Körnerstr. 13, 3. St.

Taschen-Melodion

2913a.6.1

Aufforderung.

Df. K. B3105 A. v. H. 87: Warum Brief nicht abgeholt? Liegt Hauptpostlagernd. Bitte Dienstag jeder Zeit. B3460

Heiraths-Antrag.

Für die einzige Tochter eines verstorbenen Bergwerksbesizers (alleinstehende Witwe) wird ernter Bewerber gesucht. Betreff. ist 20 J. alt, anerkannte Deante, Christin, deutscher Nat. gebildet, makell. Vorleben und hat eine Baarmitgift von 500.000 Kronen und ein Bergwerk, das ein größeres Nacherträgniß abwirft. Discretion Ehrentage. 2979a. Ausföhrliche Selbstanträge unter Vorwurtheilsfrei 1900* Poste restante Budapest Hauptpost nur gegen Schein

Heirath.

Ein feingebildetes Fräulein, Ende der 30er Jahre, musil., tüchtig im Haushalt, gebiegener, heiterer Charakter, evang., hässliche, volle Erscheinung, einiges Vermögen, wünscht sich mit älterem Herrn (auch Wittwer) zu verheirathen. Discretion Ehrentage. Erste Offerten unter Nr. 12607 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Heirathen

verm. aus allen Ständen. Eine Anzahl Damen sind bei mir angemeldet im Alter v. 18-50 J., Vermögen v. 10-, 20-, 30-, 40-, 50-, 60-, 70-, 80-, 100-, 200-, 300-400.000 M. dar. Witwen und Waisen. Auch für Damen die größte Ausw.: Beamte, Kaufleute, Offiziere, Fabrikanten, Hoteliers etc. Man verwechsle bloß m. Bureau nicht mit den vielen unredlichen Bureaus, die existiren. Man werde sich vertrauensvoll an das Bureau Imhof, Bogenerstraße 69, Straßburg. Restaurant erbeten. 2974a

Heirath.

Grundbesitzerswitwe, bloß 11 Monate verh. gew. 22 J. alt, kinderl. f. schön, hochintell., Chr., Nordd. Abt.; dieselbe verh. über ein Baarverm. von 60.000 fl., und einen Grundbesitz im Werthe von 150.000 fl., passend. Ehegatte gesucht. Antr. sub „S. E. G.“ Poste restante Budapest, Hauptpost nur gegen Schein. Anon. u. Indirect. verboten. 2975a

Wer in firtl. u. hochf. Häuser, in Forst- und Landwirtschaft schnell und billigt Stellung haben will, bestelle rar v. „Dtsch. Dtsch.“ und Centr.-Stellen-Anzeiger“ Frankfurt a. M.“

Locomobile,

liegend, stationär, ausziehbarer Kessel, System Rubin, 3-4pferdig, billigt zu verkaufen. 2980a.2.1 Louis Schiffmacher, Stuttgart, Kolbstraße 4.

Allgemeine Motor-Fahrzeug-Ausstellung

Nürnberg 1900. Vom 1. Juni bis 1. Juli.

Wirthschafts-Uebernahme und Empfehlung.

Einer werthen Nachbarschaft, sowie meinen Freunden und Gönnern zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich das

Café-Restaurant

Café Nowack

übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung von guten Speisen und Getränken bei aufmerksamer Bedienung zufrieden zu stellen. Vorzügl. Bier, dunkel, sowie helles aus der Brauerei Höpfer.

Zugleich empfehle ich meine schönen Säle und großen Garten zur Abhaltung von Festlichkeiten, Hochzeiten etc. Auch gebe ich einen guten Mittag- und Abendbisch in und außer Abonnement. Reichhaltige Speisekarte.

NB. Täglich frische Backische. Samstags und Sonntags Original-Leberknödel. 12626

Um zahlreichen Besuch und Unterstützung meines Unternehmens bittet Friedrich Siebler, Restaurateur.

Zur Reise-Saison.

Gegen Verlust und Beschädigung durch

Einbruchsdiebstahl

versichert gegen feste und niedrige Prämie

THURINGIA, Versicherungsgesellschaft in ERFURT.

Gegründet 1853.

Gesamt-Vermögenbestand: 53 Millionen. 2626a

Abfüller gesucht.

Wilhelm Morath, Fabrik künstlicher Mineralwässer, Ettlingen. B2746.6.6

Gesucht

in ein Pfarrhaus als Stütze und Hausaufsichtigung der Kinder, 8 und 11 Jahre, ein bescheidenes, ordnungsliebendes Fräulein, erfahren in weiblichen Handarbeiten und Nähen. Familienanschluß. Zu erfragen unter Nr. 12638 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Commis,

in großen Industrie-Geschäft thätig, sucht sich zu verändern. Gest. Offert. unter Nr. 3458 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein Mädchen

aus guter Familie sucht eine Familienstellung als Stütze oder als Jungfer, am liebsten nach auswärts. Anerbieten erbitte unter Nr. 3455 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1

3- und 4-Zimmer-Wohnungen

in schöner Ausstattung, freier Lage, sind billig zu vermieten. 12473* Dorfstraße 19. Zu erfragen parterre, bei Johann Müller.

3- und 4-Zimmer-Wohnungen

Ninthemerstraße 8 sind auf 1. Juli zu vermieten: eine Wohnung parterre mit 2 Zimmern, 2. Stock mit 3 Zimmern nebst Zubehör. B3459

Mühlburg. Eine schöne Wohnung von 3 Zimm., Küche, Keller, Antheil an der Backstube, Trockenstreich u. Hof, Gas u. Wasserleitung. Näheres B3451.5.1

Sedanstraße 11, part. Kaiser-Allee 30 ist eine große, helle Hof, für jedes Geschäft geeignet, mit od. ohne Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. B3452

Gut möblirte Zimmer,

2 ineinandergeschobene Wohnzimmern mit Balkon, auf sofort zu vermieten. Für Artillerie-Offiziere oder Einjährige sehr geeignet, weil in der Nähe der Artilleriekaserne. 10187* Gerwigstraße 2, 3. Stock.

Gerwigstraße 48, Seitenb., 2. Stock, ist ein unmöblirtes Zimmer sofort zu vermieten. B3466

Marienstraße 25 wird bis 1. Juli ein junges Mädchen zur Beihilfe im Haushalt gesucht. B3412

Schönes, helles, unmöblirtes Parterrezimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Sternbergstr. 2, part. B3461.2.1

Schloßplatz 3, Eingang Kronenstr., Glasabthür, links, ist ein möbl. Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst. B3467

Schloßplatz 53, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. B3457

Ein Privatlehrer, anpruchlos, aber solid, sucht auf 20. Juni, beginnend, ein einfach möblirtes, geräumiges, heizbares Zimmer mit separ. Eingang in der Preislage von 10-12 M. Df. mit Preisangabe unter Nr. B3454 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Grdl. Buchhaltungs-Unterricht

ertheilt 6463 A. Sutter, Körnerstr. 13, 3. St. Darlehne d. Creditbank. Rückzahlung in Raten auf längere Zeit. Anfragen mit Porto unter „Creditbank“ postl. Berlin, Postamt 48.

Ein gebrauchtes Fahrrad

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B3444 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Grangewollte Wollspinnerei

einem Wurf (Nusselungsbühne), hat billig zu verkaufen Karl Maier, Mühlburg, 12632 Sedanstraße 10.

Ein gut erhaltener Kastenwagen

ist billig zu verkaufen. B3441 Schützenstr. 80, 1. St.

Fahrrad

abzugeben für 30 M. B3462 Durlacherstr. 28.

Bureauposten

von tüchtigem jungen Mann mit schöner, gefälliger Handschrift, bisher auf großem Bureau thätig, baldigt gesucht. Gest. Offert. mit Nr. B3456 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1

Buchbinder.

Ein tüchtiger Buchbindergehilfe findet sogleich Beschäftigung bei Fr. Waschhausen, Ferd. Kerlin's Nachf., Erbprinzenstraße 35. B3465

2 Verkäuferinnen

für die Messe sucht B3436.2.2 H. Mayerhofer, Sude Nr. 114, 3. Reihe

Mädchen, das schon in besseren Häusern war, in eine kleine Familie nach Baden-Baden gesucht. B3471 Näheres Doulagstr. 2, 3. St.

Gr. Badische Staats-Eisenbahnen.

Wir versteigern gegen Baarzahlung am Montag den 11. Juni l. J., Vormittags 8 Uhr und Nachm. 2 Uhr...

Lieferung von Handsteinen für die Landgrabenrinne.

Die Lieferung von 60 Kfm Handsteinen für die Landgrabenrinne soll vergeben werden. Schriftliche Angebote sind...

Bergabung von Blechenerarbeiten.

Die Ausführung der Blechenerarbeiten für den Neubau des Rdbt. Elektrizitätswerkes soll vergeben werden. Angebote sind bis Freitag den 8. Juni...

Wärterinnen

oder solche Mädchen, die den Wartdienst zu ihrer weiteren Ausbildung erlernen wollen, werden erucht, sich bei uns unter Anführung eines Zeugniszeugnisses und etwaiger Dienstzeugnisse zu melden.

Wirtschaft

mit Obstgarten auf dem Rande ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 2986a.

Wirtschaft-Verkauf

In schönem Städtchen an der Grenze großer Fabrikstadt verlaufe eine gangbare Realwirtschaft mit Garten. Bierverbrauch 27000 hl jährlich.

Günstige Gelegenheit für Industrielle

Wegen Geschäftsaufgabe ist ein schönes Anwesen mit ca. 15 HP Wasserkraft in der Nähe Karlsruhe, eine halbe Stunde von der Bahn entfernt, billig unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Für Schuhmacher!

Ein altes, gut gehendes Maß- und Reparaturgeschäft in bester Lage hiesiger Stadt ist wegen Krankheit des Besitzers sofort mit oder ohne Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Räumungsverkauf.

Um mein Lager in DAMENKLEIDERSTOFFEN vor der Inventur zu reduzieren, verkaufe ich diverse Neuheiten der Saison: MOHAIRS, ALPACCAS, COVERCOATS, halbseidene CREPONS, JACQUARDS und CARREAUX...

Mess-Anzeigen

inscribieren Sie am billigsten und unter Garantie der größten Verbreitung in hiesiger Stadt und Umgebung in der Badischen Presse General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogthums Baden...

Sämmtliche Damen- und Mädchen-Hüte

Kabothüte und Toque werden zu enorm billigen herabgesetzten Preisen von heute bis Pfingsten verkauft bei F. Herrmann, Modes, Waldstraße 18, Baden (am Eingang in Schrempf'schen Biergarten).

Advertisement for B. Finkelstein, Mineralwasserfabrik und Eishandlung, featuring an image of a horse-drawn cart and text about ice and mineral water.

Wirtschafts-

Fische und Stühle stets auf Lager. Wienerstühle äußerst billig. Abgenützte Einrichtungen werden aufgeföhrt und reparirt; auch werden alte Einrichtungen angekauft, event. gegen neue entgegengenommen im Möbel-Geschäft von 21504.12.10.

Adresskarten,

eins- und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

Advertisement for gas machines: Jedem Haus sein eigen Gas. Liefert die in allen Kulturstaaten patentirte Amberger Gas-Erzeugungsmaschine...

Advertisement for furniture: Bauerntische - Cigarrenschränke, Truhen - Hausapotheken, Hocker - Panel - Schlüsselschränken mit modernen Beschlägen.

Advertisement for ORI: Das Beste tötet sicher! An advertisement featuring a cartoon character and text about a pest control product.

Um sich vor Missethäter sicherer Hilfe gegen alle Peiniger folgen zu schützen, ist ohne jede Ausnahme wie Fische, Fliegen, Wotten, Käuse, Wanzen, Käfer, Laten, Schwaben, Milben, Ameisen, Blattläuse etc. etc. die sich einer colossalen Verbreitung, außerordentlichen Bestiehung und ungewöhnlichen Vertrauen erfreuende Spezialität ORI. Das Vorzüglichste und Vernünftigste gegen sämtliche Insekten. Vernichtet radikal selbst die Brut, ist dagegen Menschen und Hausthieren garantirt unschädlich.

Ein alte angesehene, in Karlsruhe und Umgebung vorzüglich eingeföhrt Lebens- und Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft sucht in den Ortschaften Aue, Bergausen, Blankenloch, Bulach, Daxlanden, Durlach, Eggenstein, Friedrichsthal, Graben, Grödingen, Grünwetterbach, Grünwintel, Hagelsfeld, Jöhlingen, Kniezingen, Königsbach, Langenleinsbach, Niedolsheim, Nienheim, Nintheim, Ruppurr, Ruspheim, Söllingen, TNeurent, TNeurent, Weingarten, Wisserdingen und Wöschbach...

Advertisement for horse-drawn carriage: Jahrg. 1869 der Gartenlaube Pferde-Geschirre. zu kaufen gesucht. Off. unt. W. M. 2 Paar gebrauchte Chaisengeschirre Nr. B3448 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Advertisement for Weibezahns Hafermehl: Beste Kinderernährung. Seit Jahrzehnten bewährtes Kindernahrungsmittel. Einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch. Prämirt auf 22 Ausstellungen. Ueberall zu haben. In Karlsruhe in sämmtlichen Apotheken u. vielen Drogeriehandlungen. Offerten unter Nr. B3445 an die Gebr. Weibezahn, Fischb. Weier. 2417a.25.4 Exped. der „Bad. Presse“.

Gasthaus z. König v. Württemberg. Reichhaltige Frühstückskarte. Borgügl. Weiß- u. Rothweine. Mittagstisch in u. außer Abonnement. ff. helles Export- u. dunkel Bier aus der Brauerei Höpfer. Gut eingerichtete Fremdenzimmer.

Aug. Oesterlo, früherer Hôtel Weisser Bären. Frische Spargeln per Pfund 50 Pf., große junge Tauben per Stück 80 Pf. bei 12609 C. Cartharius.

Gesucht für einen Laden in bester Lage, Kaiserstraße, in einer gewerblichen Stadt nahe bei Karlsruhe eine Niederlage irgend eines gangbaren Artikels, passend zu Packwaaren. Off. unter B2985 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Abschuss von einigen guten Nebhöden gegen entsprechendes Schußgeld gesucht. Offerten unter Nr. B3458 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Eine leistungsfähige Fabrik für Beleuchtungs-Gegenstände zu Gas und elektr. Licht sucht für Baden und Elsaß-Lothringen einen gewandten, möglichst brandekund. Vertreter. Off. u. T. 971 an die Ann.-Exped. D. Schürmann, Düsseldorf. 2982a.3.1

Monogramm-Stickerei für Wäsche, sowie in Gold und Seide. Schöne Handarbeit bei mäßigen, aber festen Preisen. Annahme ganzer Aufträge. Näheres Kaiserstr. 132, Bb. oberst. St.

Aufruf!

Werthe Landsleute und Freunde!
Zum drittenmale lenkt der **evangelisch-soziale Kongress** seine Schritte einer **süddeutschen Hauptstadt** zu, um seine diesjährige große Tagung

vom 6. bis zum 8. Juni, Mittwoch bis Freitag in der Pfingstwoche, in Karlsruhe abzuhalten.

Was der Kongress **will** und **erstrebt**, ist allen, denen die **sittliche Gesundheit** und **soziale Entwicklung** unsres Volks am Herzen liegt, bekannt; seine Mitglieder und Freunde brauchen daher kein **Wißverständnis** mehr zu befürchten, wenn sie das **Doppelwort evangelisch-sozial**, das der Kongress vor mehr als 10 Jahren in bewegter Zeit auf sein Banner schrieb, noch heute als **weithin leuchtendes Wahrzeichen** ihrer Gesinnungsrichtung hochhalten.

Warf man dem Kongress seinerzeit vor, in seinem Namen liege der Ausdruck einer **konfessionellen Sonderstellung**, so hat er durch seine fortlaufende Tätigkeit den Beweis für das **Gegenteil** geliefert. Der Kongress faßt das Wort **evangelisch** nicht im **trennenden**, sondern im **verbindenden** Sinne auf, indem er darin das **Loosungswort** aller erblickt, welche den **sittlichen** und **religiösen Grundfäden** des **Evangeliums** die oberste Stelle unter den **idealen Mächten** des **deutschen Volkslebens** zuweisen und sich zu deren **Pflege verpflichtet** fühlen. — **Sozial** aber nennt sich der Kongress, weil er sich das **hohe Ziel** gesetzt hat, die **täglich wichtiger werdenden großen und kleinen Fragen** des **wirtschaftlichen, bürgerlichen und staatlichen Lebens** nicht vom **einseitigen Standpunkte persönlicher Interessen** und **wirtschaftlicher Einzelvortheile**, sondern von der **hohen Ebene** des **Gesamtwohls** und des **dauernden Gedeihens** unsres geliebten **deutschen Volkes** aus zu betrachten!

Männer und Frauen des **deutschen Südens!**
Beweist unsrerer aus den **übrigen Theilen** des **Reichs** nach **Karlsruhe** kommenden **Freunden** durch **Eure Gegenwart**, daß auch **Ihr** diese vom Kongress bezeugte **Gesinnung theilt**; sagt ihnen **Auge in Auge**, daß **Ihr** sein **Bestreben**, alle **Streife** des **Volks** mit **starkem, aus evangelischer Bruderliebe** herausgeborenem, **sozialem Geiste** zu erfüllen, für **nothwendig haltet** und **unterstützen** wollt!

Gerade der diesjährige Kongress wird die **Aufmerksamkeit** seiner **Theilnehmer** auf **besonders große, noch nicht gelöste** **sittliche** **Zeitaufgaben** lenken, was **gibt es da Schöneres** und **eines freien Volkes Würdigeres**, als **derartige wichtige Fragen** in das **Licht** **sittlicher Betrachtung** zu stellen und durch **sachkundige Männer** vom **Standpunkte** des **gemeinen Wohls** aus **freimüthig** **erörtern** zu lassen?

Darum rufen wir allen **Freunden sozialer Reformbestrebungen** im **Sinne** des **Kongresses** zu:

Auf nach Karlsruhe!

Auf zur **Theilnahme** an den **Sitzungen** des **evangelisch-sozialen Kongresses!**

Für das **Aktionskomitee** des **Evangelisch-sozialen Kongresses**.

Der Vorstand der Evangelisch-sozialen Vereinigung für Baden:

J. v. Dörken (Vorsitzender), **Dr. Lehmann**, **Warrer** (Schriftführer), **Haupt**, **Warrer**, **Mundingen** (Rechner), **D. Dehmann**, **Universitätsprofessor**, **Heidelberg**, **Faßt**, **Stadtpfarrer**, **Schoßheim**, **Fischer**, **Hofdiakon**, **Karlsruhe**, **Dr. Frommel**, **Hofkaplan**, **Karlsruhe**, **Dr. Guds**, **Universitätsprofessor**, **Freiburg**, **Dr. A. Hausrath**, **Gymnasialprofessor**, **Karlsruhe**, **Kauf**, **Geh. Hofrath**, **Direktor** der **Versorgungsanstalt**, **Karlsruhe**, **Witte**, **Professor**, **Regierungsschreiber**, **Karlsruhe**, **Nohe**, **Stadtpfarrer**, **Karlsruhe**, **Noth**, **Warrer**, **Friedrichshaus**, **Dr. H. Schroeder**, **Geh. Hofrath**, **Universitätsprofessor**, **Heidelberg**, **Specht**, **Stadtpfarrer**, **Jell**, **H. B. Schengler**, **Stadtpfarrer**, **Stillingen**, **Stoessler**, **Fabrikant**, **Porzheim**, **Dr. Troeltzsch**, **Professor** am **Politechnikum** **Karlsruhe**, **Dr. Max Weber**, **Universitätsprofessor**, **Heidelberg**.

Diesem Aufrufe schließen sich an:

Aus Karlsruhe:
Baumlester, **Oberbaurath**, **Professor** an der **Technischen Hochschule** **Welling**, **Kaiserl. Sanitätsrath**, **Dr. Brian**, **Medizinrath**, **Büdingen**, **Stadtpfarrer**, **Gud**, **Oberlandesgerichtsrath**, **Dorner**, **Landgerichts-** **Präsident**, **Engler**, **Geh. Rath** und **Professor** an der **Technischen Hochschule**, **D. Helbing**, **Oberhofprediger**, **beig. Prälat**, **Serzog**, **Chirurg**, **Höppner**, **Stadtrath** und **Brauermeister**, **D. A. Kuntze**, **Buchhändler**, **Rauge**, **Regierungsrath**, **Vorstand** des **Statistischen Landes-** **amts**, **Frau Lauter**, **Oberbürgermeisters-Wittwe**, **Freiherr v. Marckall**, **Geh. Rath**, **Montinger**, **Brauermeister**, **Mühlhauer**, **Stadtpfarrer**, **Nicolai**, **Präsident** der **Generalintendantur** der **Jubiläe**, **Prinz**, **Brauer-** **meister**, **Mapp**, **Stadtpfarrer**, **Rothenader**, **Rechnungsrath**, **Schentel**, **Präsident** des **Verwaltungsgerichtshofs**, **Schlebach**, **Stadtrath** und **Rechnermeister**, **Siegrist**, **Bürgermeister**, **Schöberl**, **Stadtschulrath**, **G. v. Stöffer**, **Geh. Rath**, **D. W. Thoma**, **Professor**, **Vorsitzender** des **Landesvereins** des **Evang. Bundes**, **Troeltzsch**, **Professor** an der **Technischen Hochschule**, **Weingärtner**, **Ministerialrath**, **Fr. Wolff** jun., **Fabrikant**, **Jägering**, **Oberkirchenrath**, 12557

Maria Schott-Mohr

Concertsängerin, Mathystrasse 10,
ertheilt **Gesangsunterricht** an **Anfänger** und **Vorgeübten** bis zur **vollständigen Ausbildung** für **Oper** und **Concertsaal**.
Zu sprechen von 3 bis 4 Uhr. B3258.2

Festspiel in Wildbad.

Aufführung des **vaterländischen Schauspielers** 2337a.2

Der Ueberfall in Wildbad

von **Dr. med. Teufel**, **Stadt- und Distriktsarzt**, durch **Wildbader Bürger** und **Bürgerinnen** im **Kgl. Theater** in **Wildbad**, **Pfingstsonntag** und **Pfingstmontag**, je **Abends 6 Uhr**.
Wichtige neue Kostüme, hergestellt nach **künstlerischen Entwürfen**, vom **Kgl. Garberegimentsfeldwebel** **F. H. S.** in **Stuttgart**. — **Künstlerische**, **reife** **Decorationen**, neu, aus dem **Atelier** von **D. Müller**, **Godesberg** a. **Rhein**. — **Dauer** der **Aufführung** etwa **2 Stunden**. — **Preise** der **Plätze**: **Fremden- und Prospektionsloge** je **Platz** **Mk. 4.—**; **Logenplatz** **Mk. 3.—**; **Parquet** **Mk. 2.50**; **Kategorie** (nicht nummer.) **Mk. 1.25**; **Stehplatz** im **Parquet** **Mk. 1.—**; **Gallerie** **50 Pfg.** — **Numerirte** **Billete** von **heute** **ab** im **Vorverkauf** durch die **Expedition** des **„Vadellattes“**, **Wildbad**.

YOST

Schreibmaschine.
Gediegenste Marke der Welt.
Seit 10 Jahren eingeführt und **bewährt**. 10371*
A. Beyerlen & Co.,
Lammstrasse 12.

Den Vorzug
unter vielen Cognac-Sorten **hat unstreitig mein**

COGNAC

MIT DEM ROTHEM KREUZ.
Derselbe wird in **Deutsch-** **land** nach **franz. Art** hergestellt, ist also mit dem **hohen Lo!** des **Auslands-Cognacs** **nicht** **belastet**.
Wegen seiner **Güte** und **Wohl-** **bekömmlichkeit** wird **mein** **Cognac** in **Krankheitsfällen** **ärztlicherseits** **viel-** **fach** **empfohlen**. 9187.64
Um **Massenabsatz** zu **erzielen**, **habe** den **Preis** auf **nur**
Mk. 2.—
für **eine** **Flasche** **gesetzt**.
Alleinige **Verkaufsstelle**,
J. Klosterer,
Kaiser-Strasse 100.

Wein Kaufzwang, Ansicht gerne gestattet.

Liebe Leute, kommt heran
Seht Euch mein **großes Lager** an,
Billige und doch **feine Möbel**
kauft man **nur** bei **Julius Ebel**.
Beuten voll, fast zum **verflagen**,
Seegras, **Woll- u. Haarmatrasen**,
Schiffmeters und **Bettlösser**,
Stühle, **Tische**, **klein** und **groß**,
Küchenschränke, **Waschkommode**,
Nachtisch nach der **neusten Mode**.
Thut die **Konkurrenz** mir **trüben**,
Großer Absatz, **kleiner Nutzen**
Wird doch **stets** mein **Geschäfts-**
punkt.
12060.82

Jul. Ebel, nur Steinstraße 6.

Schneidiger Schnurrbart!

Die **schönste** **Hierde** eines je-
den **Mannes** **erlangt** man **nur**
schnell und **sicher** durch **meinen** **weit**
erühmten **Barbierungsapparat**
„Kometin“. **Der Erfolg** **gar-**
rant in **einig. Wochen**. **Pr. v.**
Diese **Stärke** **I** **Mk. 1.50**, **Stärke** **II**
Mk. 2.50. **Verfandt** **distret** **pr. Nachn.**
40 Pfg. **Kein** **Barbiererschwindel**.
Ein **Der** **M. A. ans M.** **schreibt** **am**
27. 4. 00: **Ihr** **Barbierungsapparat**
„Kometin“ **ist** **thatsächlich** **das**
Beste **der** **Welt**. **Ich** **habe** **nach**
kurzer **Zeit** **einen** **sehr** **schnelligen**
Schnurrbart **bekommen**. **Dafür**
meinen **besten** **Dank**. **Nur** **allein**
echt **zu** **beziehen** **von** **Kobert** **Kun-**
berg, **Neuenrade** **Nr. 4**, **Westsalen**,
bei **Nichte** **folg** **Betrag** **zurück**. 2981a

Pianino

großes, elegantes Instru- **ment**, mit **herrlichem**, **weichen**
Langvollen **Tone**, aus der
Hopmanofortefabrik **Geb.**
Perzina, Schwerin, in
äußerst **billig** **zu** **verkaufen**
Das **Instrument** **ist** **nur**
kurze **Zeit** **gepielt** **und** **für**
Reisende **eines** **Pianinos**
besseren **Genres** **ein**
günstiger **Gelegenheits-**
kauf. **Der** **Katalogpreis**
ist **Mk. 1000.—** **und** **wird**
für **den** **äußersten** **Preis** **von**
Mk. 750.— **abgegeben**, **bei**
10-jähriger **Garantie**.
Fritz Müller,
Musikalienhdlg., Pianofortelager
Karlsruhe, Kaiserstr. 221,
nächst **der** **Douglasstr. 12008**

Kapellenstraße 70, 2. St., ist ein
schönes, freundl. Zimmer **ohne**
vis-à-vis **sofort** **zu** **vermieten**. B3404

Damen-Hüte.

Vorgeladeter Saison halber verlaufe sämtliche garnirte
Damen- u. Mädchen-Hüte,
darunter **Original-Modelle** und **hochfeine Sachen**, sowie **eine große**
Auswahl in **eleganten, gediegenen Mittel-** und **ganz billigen**
Hüten zu **jedem** **annehmbaren Gebote**.
Die **einzig** **günstige** **Gelegenheit** **bietet** **sich** **hier** **bei** 12458.2.2

L. P. Drescher,
Hut-Fabrik,
Hauptgeschäft: Waldstraße 49, Filiale: Kaiserstraße 113.

Darmstadt Dresden Frankfurt Freiburg Hannover
12602
Leonhard Hitz
Fabrik gegr. 1839.
Hitz-Schirme
Der leitende Gedanke ist: Jedes Stück muss einen bleibenden Kunden erwerben.
183 Kaiserstrasse 183.
Strassburg Offenbach Nürnberg München Mannheim

Für **Besitzer**
von **Fahrrädern**, **Equipagen** und **Motorwagen** empfiehlt es sich,
sich nach dem **Werth** einer **guten** **Bereifung** zu **erkundigen**. **Von**
Fachleuten wird der **Continental Pneumatic** als **ein** **erstklassiges**
Fabrikat **empfohlen**. **Der**
Continental Pneumatic
ist die **vollkommenste** und **zuverlässigste** **Bereifung** für **alle** **Jahr-**
zeuge. **Erstklassig** in **Material** und **Ausführung**, **stunreich** in **der**
Construction. 1003a
CONTINENTAL CAOUTCHOU & GUTTAPERCHA COMPAGNIE, HANNOVER.

Mutter,
da **ihre** **Kinder** **gesund** und **kräftig**
erhalten **wollen**, **geben** **ihnen**
Plasmon-Hafer-Cacao
der 2755a
Casseler Nährmittel-Fabrik
Bruhns & Co., Cassel,
à Carton I Mark
Wohlschmeckend, leicht **verdaulich** und
ausserordentlich nahrhaft **infolge** **seines** **hohen**
Eiweissgehaltes.
Erhältlich **in** **der** **verm. Sachs'schen Hof-Apothek**,
Ant. Hoess, Kaiserstr. 80, Löwen-Apothek, Dr. W.
Lokemeyer, Kaiserstr. 72, Stadt-Apothek, M. Doorlam,
Karlstr. 19, Erbprinzenstr.-Ecke,
Germania-Drogerie R. Elias, Kaiserstr.
Dr. Drogerie J. Lisch, Herbornstr. 31

Wirthschaft

balbigt **zu** **verpachten**.
Kautionsfähige **Messeanten** **wollen**
ihre **gest. Offerten** zur **Weiterbeseher-**
ung **der** **Expd.** **der** **„Bad. Presse“**
unter **Nr. 12603** **übermitteln**. 21

Bahnhofs-Wirtschaft-Verkauf.

Mit **einigen** **Morgen** **Land** **habe** **ein**
schönes **Anwesen** **im** **Höggau** **für**
13700 Mk. **zu** **verkaufen**. **Anzahlung**
2000 Mk. **Zufug** **auf** **Verlangen**.
Näheres **unter** **Retourmarke** **durch**
M. Seitz, Herbolzheim i. B.

8000 Mark

sind **für** **1. Juli** **auf** **gute** **II. Hypo-**
thek **zu** **verleihen**. **Gest. Angebote**
wolle **man** **unter** **Nr. B3446** **bei** **der**
Expd. **der** **„Bad. Presse“** **einreichen**.

Wohnungen

zu **vermieten**.
Neuan **Winterstraße** **Nr. 42** **sind**
Wohnungen **von** **2** **und** **3** **Zimmern**
auf **1. Juli** **zu** **vermieten**. **B3448.31**
Auskunft **Winterstr. 40, part.**

Visitkarten werden **rasch** und **billig** **angefertigt** **in** **der**
Druckerei **der** **„Badischen Presse“**.

An die Bürgerschaft der Haupt- u. Residenzstadt Karlsruhe.

Fünfundzwanzig Jahre sind vergangen, seitdem Herr Oberbürgermeister Schnebler in der Gemeindeverwaltung Karlsruhe's thätig ist. In gerechter Würdigung des unermüdligen, aufopfernden und erfolgreichen Wirkens unseres Herrn Oberbürgermeisters soll zur Erinnerung an den Tag seines Dienstantritts ein

Fest-Bankett

die gesamte Bürgerschaft vereinigen. Dasselbe wird am Samstag den 9. Juni, Abends halb 9 Uhr, im großen Saal der Festhalle stattfinden.

Wir erlauben uns, alle Mitbürger zu zahlreichster Betheiligung an dieser Feier hiermit freundlichst einzuladen.

Besondere persönliche Einladungen werden nicht ergehen. Karlsruhe, den 30. Mai 1900.

- Augenstein, Karl, Architekt u. Stadtv.; Bergmann, August, Reallehrer u. Stadtv.; Binz Dr. Gustav, Stadtrat; Boeckh, Max, Stadtrat; Dieber, Karl, Dekorationsmaler u. Stadtv.; Doering, Friedrich Wilhelm, Stadtrat; Dürr, August, Stadtrat; Fetzer, Rudolf, Präsident des katholischen Stiftungsrats u. Stadtv.; Ganzer, Friedrich, Stadtrat; Glaser, Emil, Stadtrat; Goldschmidt Dr. Robert, Professor u. Obmann des geschäftl. Vorstandes der Stadtv.; Gutting, Ferdinand, techn. Assistent u. Stadtv.; Händel, Ludwig, Stadtrat; Heimbürger Dr. Karl, Professor u. Stadtv.; Himmelheber, Karl, Stadtrat; Hoepfner, Friedrich, Stadtrat; Hoffmann, Karl, Stadtrat; Homburger, Fritz, Stadtrat; Käpelle, Ludwig, Stadtrat; Kern, Friedrich, Generalagent u. Stadtv.; Koelle, Robert, Stadtrat; Kraemer, Johann, I. Bürgermeister; Ludin, Adolf, Stadtrat; Mees, Adolf, Stadtrat; Müller, Paul, Oberrechnungsrat und Stadtv.; Printz, Eduard, Stadtrat; Roth, Karl, Stadtrat; Schaefer August, Schreinermeister u. Stadtv.; Schleich, Wilhelm, Stadtrat; Schüssele, Wilhelm, Stadtrat; Schwindt, Louis, Vizekonjul u. stellv. Obmann des geschäftl. Vorstandes der Stadtv.; Siegrist, Karl, II. Bürgermeister; Weill Dr. Friedrich, Stadtrat; Williard, Adolf, Stadtrat; Wilser, Adolf, Stadtrat.**

Bekanntmachung



Albthalbahn.
Am Mittwoch den 6. d. Mts. wird die Station Brötzingen Nebenbahn für den Wagenverkehrs-Verkehr im Lokal-Verkehr eröffnet. Es können daher von diesem Tage ab Ladungen nach und von Brötzingen loco angenommen und befördert werden. Karlsruhe, den 1. Juni 1900.

Die Direktion.

Evang. Arbeiterverein Karlsruhe.

Anlässlich des Delegiertentages der badischen Arbeitervereine und des Ev.-soz. Kongresses laden wir unsere Mitglieder und Freunde zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Dienstag den 5. Juni, Abends 8 Uhr: Zwanglose Zusammenkunft mit den auswärtigen Gästen im alt-deutschen Zimmer des Evang. Vereinshauses (Adlerstraße 23).

Mittwoch den 6. Juni, Morgens 9 Uhr, im großen Saal des Evang. Vereinshauses: Delegiertenversammlung mit Referat des Herrn Pfarrer Naumann: „Der Arbeiter und die Flotte“.

Um 2 Uhr Mittagessen (Gedeck ohne Wein 1 Mk.) Abends 7/9 Uhr im großen Saal des „Friedrichshof“ (Karl-Friedrichstraße 28): **Familienabend** mit Ansprache des Herrn Pfarrer Naumann und unter gütiger Mitwirkung des Evang. Südstadt-Kirchenchors. Auch Gäste sind zu den Versammlungen herzlich willkommen.

Der Vorstand.

Neu! Allein-Verkauf! Neu!

Tortenplatten mit Bild:
das Deutsche Haus auf der Weltausstellung Paris 1900 darstellend. — Festgelegter Preis Mk. 3.00 pr. Stück. — Ferner mache auf meine reiche Auswahl von Luxus- und Gebrauchsgegenständen zu Gelegenheitsgeschenken aufmerksam. 12624.2.1

R. Wolfinger,
Friedrichsplatz 9.

Zurückgesetzt

wegen vorgerückter Jahreszeit:

Kleiderstoffe,

darunter hochfeine Qualitäten nur modernste Muster, das Meter 85 Pfg., Mk. 1.10, 1.40, 1.80, 2.40, 2.80, früher Mk. 1.30 bis Mk. 5.—.

Foulards,

eine größere Partie, für Kleider, feine Qualitäten, aparte Muster, das Meter Mk. 1.40, 1.90, 2.50, früher Mk. 2.50 bis 5.—.

Seidendamaste und Taffet façonnés,

schwere Qualitäten in schönen Mustern und Farben, für Straßen- und Gesellschaftskleider, das Meter **Mk. 2.50** (früher Mk. 4.— bis 5.—).

Reste

von **Seidenstoffen und Foulards**, für Blousen, zu außergewöhnlich billigen Preisen.

S. Model.

Wacht am Rhein.

Pfingstmontag, 4. Juni:

Grosses Konzert

der überall bestrenommierten Singspiel-Trippe
2 Damen. Otello Bindaro. 3 Herren.
Anfang 3 und 8 Uhr. — Eintritt frei. B3439
Es ladet freundlichst ein **Wilhelm Neck.**

Tanzunterhaltung

bei gutbesetztem Orchester.

16 Apollo-Theater 16
Pfingstmontag, 4. Juni, Nachmittags 4 bis Abends 11 Uhr:
Grosse allgemeine Tanzunterhaltung
mit mehreren Französes.
Arrangirt von **Wilh. Palmer, Tanzlehrer.** 12615
Bei zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **Braunschweiger.**

Festhalle Durlach.

Pfingstmontag den 3. Juni 1900: B3447

Großes Gartenkonzert

der Kapelle des Instrumentalvereins.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

10% Rabatt 10%.

Gebe während der ganzen Messe auf alle meine Waaren obigen Rabatt.

Günstige Gelegenheit für Aussteuern.

Complete Einrichtung für die Küche von Mk. 20.— an. Große Auswahl in sämtlichen edlen und gewöhnlichen Porzellanwaaren, in Tassen, Tellern, Platten, Salattiers, Beistagschalen, Sauciers, Gemüße- und Suppenschüsseln, Glaswaaren, Wein-, Bier- und Liqueurservicen, Solinger Bestecken, Vorlegern und Schüsseln, Email-Kochgeschirre in allen Farben, nur erste Qualität, sowie sämtlichen Haus- und Küchengeräten.

Kaffeefervice, 9-theilig, echt Porzellan, mit Gold und schönen Decors, von Mk. 3.50 an.
Ganze Eßservice für 6 Personen, 23-theilig, von Mk. 8.— an.

Zughängelampen, prima Brenner, von Mk. 4.80 an. Auch große Auswahl in **Wachgarnituren** zu allen Preisen. 12628.2.1

111 E. Fähnle, 111

Kaiserstraße 111, im Hause des Herrn Bäckermeisters Gartner, Kaiserstraße 111.

Geschäfts-Verkauf.

In einem größeren Orte bei Heidelberg ist ein seit 50 Jahren bestehendes **Colonialwaaren-Geschäft mit Haus** preiswerth zu verkaufen. Am Plage befinden sich Amtsgericht, Oberförsterei, 2 Kirchen, und gehören circa 17 Hektar Ländereien dazu. Zahlungsbedingungen sind sehr günstig. Für tüchtigen, jungen Mann äußerst günstige Gelegenheit, sich eine gute Existenz zu gründen. Näheres durch

K. Kornsand, Karlsruhe i. B.

Handels-Schule Ravensburg

Nächste Aufnahme am 3. Juli für jüngere und ältere Schüler, kaufm., gewerblich-industrielle Berufsarten, Vorbereitung zum Examen für Einjährige, sowie zum Württ. Eisenbahndienst. Vorzügliche Folge, beste Verpflegung und Ueberwachung im Pensionat. Prospekte und Referenzen durch die Direktion: **C. Lehmann.** 2915a.4.1

Mess-Anzeige.

Dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß das große

Sächsische Handschuhlager

von **Gustav Hertel** aus Chemnitz wieder eingetroffen ist.

Stand Messplatz 4. Reihe, Bude 122 u. 123,
Erste Reihe am Geschirmarkt, Gebäude am Mittelburghang.

Verkaufe wie bekannt zu nachstehenden ganz auffallend billigen Preisen:

Prima Atlas	à Paar	15 Pfg.
" "	" "	20 "
" "	" "	25 "
" "	" "	35 "
" "	3 "	1 Mk.
" "	mit 3 Knöpfen à "	50 Pfg.
" "	Fil de pers mit Doppel-	
" "	spitzen	50 "
" "	Fil de pers, vierfach	75 "
" "	Halbseide, schwarz u. bunt	50 "
" "	" "	75 "
" "	Fil de pers mit Seide	
" "	und Doppelspitzen	1 Mk.

bis zu den feinsten dramaseidenen Handschuhen.

Einen großen Posten weiße Cöper-Radsfahrer-Handschuhe . . . à Paar 35 Pfg. 3 " 1 Mk.

Große Auswahl in Herren-Handschuhen.

Ferner einen Posten Glace-Handschuhe, bunt und schwarz, à Paar 1 Mk. 50 Pfg.

Nur Gelegenheit. 12611.3.1

Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Sächsisches Handschuhlager

von **Gustav Hertel** aus Chemnitz i. Sachsen.

NB. Bei Abnahme von 3 Paar ein Paar gratis!

— Karlsruhe. —

Messing-Metalldreherei u. mech. Werkstätte

von **Gustav Dittmar,**
Karlstrasse 60

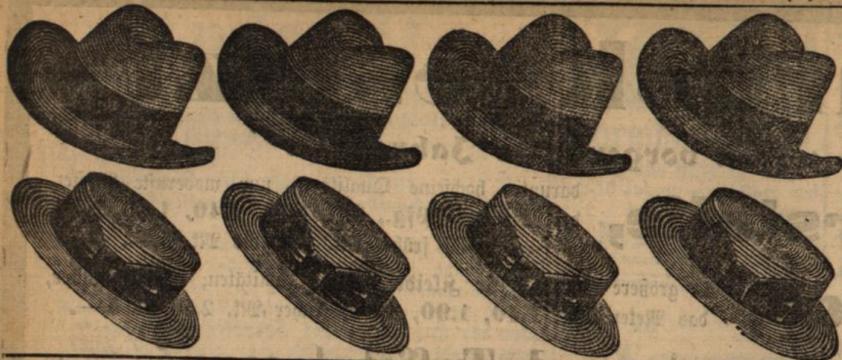
empfiehlt sich zu allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten und sichert solide und exakte Ausführung bei mäßigen Preisen zu.

Kosttisch.

Mittagessen à 43 S u. Abendessen à 25 S; auch für eine Mark für Mittag- und Abendessen zu erh. B3470 Marienstrasse 3, part.

Hilfe

geg. Bluttuch, Hagen, Hamburg, Binnel, Weg. 15. 297. 8
Schubkarren,
eine Partie gut reparirter, sind billig abzugeben. B3474 Schützenstr. 26, Hinterhaus



Strohhüte
Strohhüte
Strohhüte
Strohhüte

Größte Auswahl,
vorzügliche Qualitäten,
feinste Formen,
bedeutend billiger wie jede Konkurrenz.
Franz Jos. Heise
Kaiserstraße 122.
30 Filialen, daher größtes und
billigstes Geschäft Deutschlands.

Gebrüder Faber, Karlsruhe,

Stapel-Geschäft für alle Bedarfsartikel der Manufacturwaaren-Branche,

empfehlen

12501.2.2

Sämmtliche Baumwollwaaren,
Kleiderstoffe, Waschstoffe, Teppiche,
Linoleum zu niedersten Preisen.

Neu aufgenommen: **Waschblousen** von 85 Bfg. an bis zu den feinsten Piécen.
Wäsche, Schürzen in großer Auswahl.

Reelle Bedienung.

Niederste Preise.

Patent-Bureau
KLEYER Karlsruhe
INGENIEUR, PATENTANWALT

Filialbureau: Mannheim O 5, 12
Hauptbureau: Telefon No. 1309.

Tanzlehr-Institut
Paula Bayz
& Richard Allegri.

Ges. Anmeldungen erbeten
Kaiserstraße 205, 2. St.
Nachmittags von 2 bis
5 Uhr. 12085, 86.1
Die Kurse beginnen ab
15. September.

Schwarzwald-Sanat.
„Carolinenhöhe“.

30 Min. v. Baden-Baden. Herrl.
Pav. Reformtische, Luft-Verdichter.
Preise 4-7 Mk. 2150a, 20.16
Carl Griebel, Dir.
Bismarckstraße 46 ist ein gut möbl.
Zimmer sofort oder später billig
zu vermieten. B8890.2.2

Charlotte Herbst, Dentiste,
Lammstr. 5, zwischen Kaiserstr. u. Zirkel.
Kronen- und Brückenarbeiten
8789 (Zahnersatz ohne Platten). 10.10
Glas-Plomben
(vollendetste Nachahmung der Zahnschubstanz etc.)

Wilhelm Pfrommer, Karlsruhe,

Telephon 468 **Gerwigstraße 37,** Telephon 468

Baunntast für Eisenkonstruktionen,

als: Dächer, Brücken, komplette eiserne Bauten, schmiedel.
Säulen und Ständer für Ladenfacaden; ferner: Geländer,
Sollons, Bezandab; Wellblechbedeckungen und Glasdächer.
Spezialität nach patentirtem Verfahren:



Feuerfeste
eiserne Treppen
von der einfachsten
bis zur reichsten Aus-
führung mit Belag
in Holz, Stein oder
Warmor.
Wendeltreppen
in Schmiedelisen mit
Eisen- und Holz-
belag,
das Beste und
Billigste
der Gegenwart.

D.N.P. und D.N.G.
Zeichnungen und Foransätze sehen kostenlos zu Diensten.
NB. Aufertreppen sind in der Groß. Landesgewerbe-
halle in Karlsruhe ausgestellt. 10572

Der beste Erwerb für Hausindustrie ist
ihrer vielen Vorteile wegen unsere

Strickmaschine

Ausserordentl. Leistungsfähigkeit, grosse
Nadelsparnis, Vermeidung von Fall-
maschinen, grosse Platzerparnis.

8842 Strickunterricht gratis. 10.10

Maschinen reich vorräthig am Lager.

Schwinn & Ehrfeld,

Karlsruhe, Adlerstraße 34.

Ableinverkauf der berühmten Strickmaschinen-
fabrik E. Dablos, Couvet (Schweiz).

Sichere Existenz

Eine alte solide deutsche Lebens- und Unfall-Versicherungs-Actien-
Gesellschaft sucht für den hiesigen Platz und die Umgebungen Karlsruhe
und Durlach einen mit den Branchen — keine Volksversicherung — durch-
aus vertrauten Acquisiteur, der sowohl in Acquisition wie Organisation
auf wirklich gute Resultate hinweisen kann.
Die Stellung ist sehr gut dotirt und mit hohen Nebeneinnahmen
verbunden.
Ges. Offerten beliebe man unter Nr. 11905 an die Expedition der
„Bad. Presse“ einzureichen.

Trauerbriefe werden rasch und billig angefertigt in der
Druckerei der „Bad. Presse“.



**Piano-
Streich-Orchester**
(Deutsches Reichspatent).

Neueste, vollkommenste Musik-Instru-
mente mit Notenblättern spielbar. Best-
bewährtes System. Mehrjährige Garantie.
Günstigste Zahlungs-Bedingungen. Beste
Referenzen über viele gelieferte Instrumente.

Alleinige Fabrik-Vertretung
ohne Zwischenhandel, daher billigste Preise.

Höhe 2,75 m, Länge 2 m, Tiefe 66 cm.
Preis mit Accumulatorenbetrieb ohne Figuren
Mk. 2600.—

2 Figuren, wie Abbildung, Mk. 300.— mehr.

Automaten-Halle
Karlsruhe.

Man verlange ausführliche Prospekte.

Gerolsteiner Sprudel
Marke
Roter Stern
Haupt-Niederlage:
Bahr & Bassler,
Steinstraße 19.

Flotter Schnurrbart 11091



Nach dem Gebrauch
sowie kräftiger
Volbart werden
unfehlbar erzeugt &
Dose 1 M. 50 S.
Enthaarungs-
Pomade entfernt
binnen 3 Minuten
jeden lästigen Haar-
wuchs und greift die
zarteste Haut nicht
an. Preis 1 M. 50 S.
Bittermilch beseitigt alle Leber-
Neden, Milteiser, Gesichtsröthe u.
Sommerprossen. Preis 1 M. 25 S.
Haarträufel Pomade macht die
schönsten Lockenhaare. Preis 1 M.
K. Moser, Friseur, Karl-
Friedrichstr. 22, Rondellplatz.
A. Dürr, Friseur, Waldstr. 39.
Morgenstraße 34b Wohnungen
von 3 Zimmern im 3. Stock,
Mandardenwohnung von 2 Zimmern,
im Duerbau 2 Zimmer auf 1. Juli
billig zu vermieten. Näheres
B3367 Kantstraße 22, 2. Stock.

Holz & Weglein

Waldstrasse 37, I. u. II. Stock,
in nächster Nähe der Kaiser-Passage.

Ueber die Messe gewähren zu unseren **bekannt
billigen Preisen noch einen Extra-
Rabatt von 5%** auf sämtliche Artikel. 12551

Hochachtung
Holz & Weglein,
Manufactur-, Weisswaaren, Betten und sämtliche Möbel.

Gesucht
auf 1. Juli ein ordentliches, tüchtiges
Mädchen,
das in der Hausarbeit erfahren ist
und etwas Kochen kann. Mädchen
mit guten Zeugnissen wollen sich
melden **Bismarckstraße 79,
1. Stock.** B3292

Stelle-Gesuch.
Ein junger, solider Mann sucht
Stelle als Diener, oder sonst in ein
Geschäft. Derselbe ist militärfrei,
besitzt gute Zeugnisse und kann auch
Kantien stellen.
Offerten unter Nr. 2967a an die
Expedition der „Bad. Presse“. 2.2

Mädchen.
Winterstraße 37 ist im 4. Stock
ein schön möbliertes Zimmer
sofort oder später billig zu ver-
mieten. B3165

**Kellnerinnen,
Köchin.**
Büffelfränklerin, Weißbäckerin,
Koch, selbständiger, in Restau-
rant nach auswärts sofort gesucht.
Hauptplacirungsbureau C. Fuhr,
Kaiserstr. 133, Eing. Kreuzstr. B3995

Möhlburg.
Möhlstr. 10 ist eine Schener auf
1. Juli zu vermieten. Zu erfragen
im Hinterhaus. B8400.2.2

Werdstr. 93 ist ein gut möblirt.
Partierzimmer mit separ.
Eing. sof. od. später an anst. Herrn
od. Dame zu vermieten. B3399.2.2